

INFORMATIONEN ZUM ABENDMAHL

Als er beim letzten Abendmahl mit seinen Jüngern Brot und Wein reichte, sagte Jesus: „Dies ist mein Leib“ und „Dies ist mein Blut“. So erzählt es die Bibel. Er meinte damit, dass er über seinen bevorstehenden Tod hinaus in der Feier des Abendmahls mit den Jüngern verbunden bleiben werde. Er hat seinen Jüngern aufgetragen, das Abendmahl in dieser Weise weiter zu feiern. Dafür stehen die Symbole Kelch und Brot.

INFORMATIONEN ZUM ABENDMAHL

Wenn Christinnen und Christen heute das Abendmahl feiern, dann feiern sie, dass Jesus Christus auferstanden und bei ihnen ist. Viele Christinnen und Christen erleben in dieser Weise das Abendmahl als Stärkung für ihren Lebens- und Glaubensweg.

In der evangelischen Kirche ist das Abendmahl eines der zwei Sakramente.

Christussymbole sind z.B. Kreuz oder Chi-Rho. Auch die aufgehende Sonne ist ein Auferstehungszeichen.

INFORMATIONEN ZUM ABENDMAHL

Die Bibel bezeichnet die Gemeinschaft der Christinnen und Christen als „einen Leib“ oder auch direkt als Leib Christi. Christinnen und Christen sind eine Gemeinschaft, in der die Liebe Gottes lebendig ist. Jesus hat ganz verschiedene Menschen eingeladen und mit ihnen gegessen. Auch solche, die von anderen ausgestoßen waren. Jesus hat auch dann noch mit den Jüngern gegessen, als er wusste, dass sie nicht zu ihm halten würden am Ende. Symbole für Liebe, Vergebung und Gemeinschaft sind ...?

INFORMATIONEN ZUM ABENDMAHL

Die Feier des Abendmahls symbolisiert die Gemeinschaft der Christinnen und Christen, wie sie im „Reich Gottes“ sein soll, wenn Gott die Welt neu gemacht hat.

Von einem Festmahl im Himmel ist in vielen Geschichten der Bibel die Rede.

Wenn wir Abendmahl feiern, üben wir sozusagen schon für den Himmel! Wir feiern die Vorfreude darauf, dass einmal alle Menschen in Frieden zusammen sein wollen. Das gibt Kraft, etwas dafür zu tun. Symbole für das Himmelreich sind ...?

INFORMATIONEN ZUM ABENDMAHL

Die beiden Worte Jesu: „Ich bin das Brot des Lebens“ und „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben“ weisen auf das Abendmahl hin. Sie zeigen, dass es beim Abendmahl nicht nur um Essen und Trinken geht, sondern um alles, was man zu einem guten Leben braucht. Also zum Beispiel Vergebung, Freundschaft, Ziele bzw. Sinn im Leben, Freude, Kraft ... Wer mit Jesus verbunden ist, so glauben Christinnen und Christen, wird gut versorgt. Brot und Weintrauben sind Symbole dafür.

INFORMATIONEN ZUM ABENDMAHL

Beim Abendmahl geht es auch um Dankbarkeit. Korn ist gewachsen und wurde zu Mehl, daraus wurde Brot gebacken. Trauben konnten reifen und zu Saft oder Wein verarbeitet werden. Jesus hat die Natur oft als Beispiel für Gottes Güte benutzt. Er hat gesagt: „Das Weizenkorn muss in die Erde fallen und sterben, sonst bleibt es allein. Aber wenn es stirbt, bringt es viel Frucht.“ Oder auch: „Gott lässt seine Sonne scheinen auf böse Menschen wie auf gute, und er lässt es regnen auf alle, ob sie ihn ehren oder verachten.“ Symbole für die Dankbarkeit beim Abendmahl sind Ähren, Trauben, Pflanzen oder Sonne.